



ELTERNBRIEF

November (1. Quartal) 16/17

Gute gesunde Schule

Eines unserer zentralen Schulentwicklungsprojekte in diesem und den kommenden Schuljahren ist es derzeit, uns an Leitlinien einer „guten gesunden Schule“ zu orientieren und das Wohlbefinden und Wohlfühlen aller an Schule Beteiligten noch konsequenter im Blick zu haben und zu fördern. Das gilt für den Unterricht und insbesondere auch für unsere Schule als Lebensraum. Wir sind auf dem Weg! Weitere Informationen folgen bald, Hinweise zu den Leitlinien finden Sie unter www.schulentwicklungspreis.de

Ausbildung Medienscouts

Im Oktober hat der erste von fünf Ausbildungstagen zu sogenannten Medienscouts stattgefunden. Das sind Schüler, die nach Absolvieren der fünf ganztägigen Workshops vor allem in den Klassen 5 und 6 nach dem Prinzip der Peer-Group-Education (Schüler unterweisen Schüler) wichtige Tipps zum richtigen Umgang mit modernen Medien geben und auf potentielle Gefahren hinweisen. Dazu haben sich vier Schüler aus den neunten Klassen (Sophie, Finnja, Mats, Catalina) und eine Lehrerin (Frau Ophuisen) in die Nelson-Mandela-Gesamtschule begeben und dort nach einem aktiven Kennenlernen erste Bausteine erarbeitet.

Umfrage Mittagspause

Vielen Dank für Ihre Beteiligung an unserer Umfrage zur Gestaltung der Mittagspause in den verschiedenen Jahrgangsstufen. Die Schülerbögen haben wir bereits ausgewertet, die Elternmeinungen werden wir nun damit vergleichen, da es uns wichtig ist, zukünftig nicht mehr einen „gefühlten Bedarf“, sondern ein passendes Angebot für diese Zeit der Erholung anzubieten.

Liebe Eltern,



mit diesem Elternbrief möchte ich beginnen, Sie in regelmäßigen Abständen über die Schule zu informieren, der Sie Ihre Kinder einen Großteil des Tages anvertrauen. Mir scheint es wichtig und hilfreich, wenn Sie über Dinge, die hier unseren Alltag bestimmen, ihn manchmal auch ganz schön durcheinander wirbeln, oft sehr erfreulich und manchmal zum Haareraufen sind, im Bilde sind. So kann es gelingen, konstruktiv miteinander zu arbeiten und das Beste für die Schülerinnen und Schüler zu erreichen. Ich freue mich auf Rückmeldungen, Fragen und Anregungen von Ihnen.

Neues aus dem DBG

Seit Anfang Oktober ist es nun offiziell: Frau **Sandra Altwicker**, die seit vielen Jahren hier Biologie und Latein unterrichtet ist neue **stellvertretende Schulleiterin** (komm.) und unterstützt mich insbesondere bei Fragen der Unterrichtsorganisation und Verwaltung. Ich bin sehr froh, dass sie nun diese Stelle auch offiziell ausfüllt und bin mir sicher, dass wir gemeinsam gut für eine positive Entwicklung des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums zusammenarbeiten werden. Damit ist die Schulleitung wieder komplett: Frau Klose, Koordination Erprobungsstufe (Stufe 5-6), Frau Hardkop, Koordination Mittelstufe (Stufe 7-9), Herr Kleiner, Koordination Oberstufe (Stufe 10-12), Frau Hübenthal, Koordination Ganztags, Herr Baumhinkel, Koordination Schulverwaltung, Frau Altwicker, Stellvertretende Schulleiterin (komm.), Herr Bäcker, Schulleiter.

Beruflich verändert hat sich aus privaten Gründen auch unsere langjährige **Schulsekretärin Frau Manuela Hamacher**, die sich fortan um die Belange der Kinder, Eltern und Lehrer im Sekretariat des Nicolaus-Cusanus-Gymnasium kümmern wird. Ich wünsche ihr auch an dieser Stelle noch einmal viel Freude und Erfolg an ihrer neuen Wirkungsstätte.

Neu im Kollegium begrüße ich ganz herzlich **Herrn Joachim Zimmerling**, der als Vertretungslehrer mindestens bis zum Halbjahr mit den Fächern Chemie und Sport unser Kollegium unterstützen wird. Ebenfalls unterstützt uns **Herr Heinz-Werner Fleger** in den Fächern Mathematik und Chemie. **Frau Anna-Lena Pietzsch**, die kürzlich ihr Referendariat sehr erfolgreich am DBG abgeschlossen hat, betreut zunächst unsere neue Sprachfördergruppe und unterrichtet Sozialwissenschaften und Deutsch. Alle drei sorgen so mit dafür, dass auch weiterhin Unterricht ungekürzt stattfinden kann. Leider können auch sie nicht verhindern, dass durch vielfältige Regelungen des Ministeriums (z.B. auch durch einen Einstellungstermin zum 1.11., der

„111 Besuche an Schulen“ – Wirtschaftsexperten vor Ort

Um das Wirtschaftsleben verständlich zu machen, das Verständnis für ökonomische Zusammenhänge bei Schülerinnen und Schülern zu verbessern und in Kontakt zu treten bietet die Industrie- und Handelskammer das Programm „111 Besuche an Schulen“. Nun wurde das DBG ausgewählt und Herr Alexander Würst, der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Köln, wird am 16.12. Kursen der Oberstufe die Welt der Finanzen und Banken erklären. Wir freuen uns darauf!

Lerncoaching

6 Lehrerinnen und Lehrer des DBG nehmen derzeit an einer hochinteressanten Fortbildung zum Thema LERNCOACHING teil. Ziel ist es dabei das Förderkonzept der Schule neu zu strukturieren, indem wir zukünftig stärker auf individuelle Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler eingehen. Die Coaches erlernen dabei Techniken der Beratung, die helfen werden, Lernstrategien zu verbessern bzw. zu optimieren, wenn der Bedarf da ist. Flankiert werden soll dann das Gesamtkonzept von fachlichen Fördermaßnahmen, die wir neu gestalten wollen.

Mensa

Derzeit befinden wir uns in Verhandlungen mit dem Caterer DK-Integrationsbetriebe, der die Mensa mit dem warmen Mittagessen beliefert. Seit einigen Tagen liegt uns nun ein neues Konzept für die Mittagsverpflegung vor, das sich an den Richtlinien der DEG für Schulverpflegung orientiert und besser auf den Geschmack von Kindern abgestimmt ist. Wir hoffen auf eine spürbare Verbesserung! In diesem Zusammenhang: Das Mittagessen sollte aus organisatorischen Gründen von den Kindern spätestens um 13:45 Uhr abgeholt werden.

natürlich Unruhe und zwangsläufig neue Stundenpläne in die Schulen bringt), durch Krankheiten und Schwangerschaften immer wieder Bewegung in die Stundenpläne kommt, dass sich Klassen immer wieder, zum Teil mehrfach innerhalb eines Jahres, an neue Lehrerinnen und Lehrer gewöhnen müssen, Lehrerinnen und Lehrer sich immer wieder auf neue Schülerinnen und Schüler einstellen müssen. Ich bedaure das sehr, wir versuchen das so gut es geht zu verhindern, es ist nur manchmal leider nicht möglich, sodass mir nur bleibt, Sie um Verständnis zu bitten!

Sprachfördergruppe am DBG

Nach vielen Gesprächen mit der zuständigen Schulaufsicht sowie dem kommunalen Integrationszentrum der Stadt Bergisch Gladbach wird das DBG nun eine Sprachförderklasse (das ist der derzeit aktuelle Name für die internationalen Förderklassen, Integrationsklassen, Willkommensklassen,...) einrichten. Uns sind zunächst drei Kinder aus dem Irak zugewiesen worden, die nun intensiv die deutsche Sprache erlernen. Gleichzeitig ist es natürlich unsere Aufgabe, Möglichkeiten zur Integration zu schaffen. Wir haben daher individuelle Stundenpläne für die Schüler erstellt, sodass sie die Chance bekommen, teilweise am Unterricht der Klassen teilzunehmen. Gleichzeitig werden die Kinder durch zwei Schüler aus der Oberstufe (Nick Lamprecht und Linda Wurth) unterstützt, die sich nach einem eigenen, interessanten Konzept um sie kümmern und sie begleiten werden. Ich bin mir sicher, dass es einer Schule wie der unseren gelingen wird, hier bestmöglich zu arbeiten und die Situation als Herausforderung zu sehen. Gefragt sind individuelle Lösungen und kreative Ideen.

Termine der nächsten Monate

- 8./9.11. Methodentage Q1, Berufsberatung
- 10.-11.11.16 Kennenlernfahrt der Stufe 5
- 13.11.-20.11.16 Besuch unserer Austauschschüler aus Lancaster am DBG
- 22.11.-25.11.16 Besuch unserer Austauschschüler aus Velsen (Niederlande) am DBG
- **Freitag , 25.11.16, zwischen 14:00 Uhr und 19:00 Uhr Elternsprechtage** (Genaue Informationen zur Terminvereinbarung folgen)
- 14.12.16 2. Schulkonferenz
- 16.12.16 Besuch des Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Köln, Alexander Würst im Rahmen des Programms 111 Besuche an Schulen, Vortrag und Diskussion mit SchülerInnen
- 23.12.-06.01.17 Weihnachtsferien
- **Samstag, 14.01.17, Tag der offenen Tür**
- 15.01.-20.01.17 Austausch Nizza
- 18.01.-20.01. SoWi-Tage der Q1
- Montag, 30.01.17 Zeugniskonferenzen, Studientag für Schülerinnen und Schüler
- Freitag, 03.02.17, Halbjahreszeugnisse, unterrichtsfrei nach der 3. Stunde

Viele Grüße
Frank Bäcker, Schulleiter